

## Lünendonk® -Liste 2022: Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland

Rang (Vorjahr)	Unternehmen	Umsatz in Deutschland in Mio. Euro		Mitarbeiterzahl in Deutschland		Gesamtumsatz in Mio. Euro (Nur Unternehmen mit Hauptsitz bzw. der Mehrheit ihres Grund- und Stammkapitals in Deutschland)	
		2021	2020	2021	2020	2021	2020
1 (1)	T-Systems International GmbH, Frankfurt am Main *) 1)	2.000,0	2.200,0	9.300	9.800	2.519,0	2.859,0
2 (2)	Atos Information Technology GmbH, München *) 2)	1.900,0	2.100,0	7.100	7.300		
3 (-)	Tata Consultancy Services Deutschland GmbH, Frankfurt am Main *) 3)	843,3	657,0	3.100	1.800		
4 (-)	Kyndryl Deutschland GmbH, Kelsterbach *) 4)	770,0	850,0	1.100	1.300		
5 (4)	DXC Technology, Eschborn *) 1) 5)	690,0	730,0	650	900		
6 (5)	Datagroup SE, Pliezhausen 6)	440,6	355,3	2.825	2.587	444,7	358,2
7 (6)	HCL Technologies Germany GmbH, Eschborn *)	378,0	342,0	2.380	2.200		
8 (-)	Allgeier SE, München *) 7)	377,0	334,7	2.350	2.104	400,0	351,7
9 (7)	Controlware GmbH Kommunikationssysteme, Dietzenbach 8)	290,0	304,7	801	804	316,0	331,6
10 (-)	Tech Mahindra GmbH, Düsseldorf 9)	270,0	115,0	1.116	806		
11 (8)	BTC Business Technology Consulting AG, Oldenburg	212,8	190,8	1.473	1.235	247,0	223,2
12 (10)	Q.beyond AG, Köln	148,4	138,3	1.025	893	155,2	143,4
13 (-)	Experis GmbH, Eschborn	117,0	134,0	1.136	1.500		
14 (-)	Syntax Systems GmbH, Weinheim	90,0	81,0	410	450		
15 (-)	Audius SE, Weinstadt 10)	55,6	33,7	450	262	58,6	34,7

**Aufnahmekriterium für das Ranking:**

Die Unternehmen erzielen am externen Markt mehr als 50 Prozent ihrer Umsätze mit IT-Dienstleistungen wie IT-Outsourcing, Hosting, Managed Services und anderen Rechenzentrum-Services.

- \*) Umsatz- und/oder Mitarbeiterzahlen teilweise geschätzt.
- 1) Anteilige Umsätze mit IT-Services, ohne IT-Beratung und Systemintegration.
  - 2) Umsätze stellen Gesamtumsätze in Deutschland dar. Eine Vergleichbarkeit zur Lünendonk-Liste 2021 ist nicht möglich, da die Segmentumsätze der Bereiche IT-Beratung und Systemintegration nun inkludiert sind.
  - 3) Umsatz- und Mitarbeiterangaben inkl. der Übernahme der Postbank Systems.
  - 4) Spin-off des Managed-Infrastructure-Service-Geschäfts von IBM unter der neuen Firmierung Kyndryl.
  - 5) Umsatz- und Mitarbeiterangaben inkl. den Gesellschaften EntServ Deutschland GmbH, DXC Technology Deutschland GmbH, DXC Technology Deutschland Consulting GmbH und Luxoft GmbH.
  - 6) Umsatz- und Mitarbeiterangaben inkl. der Übernahmen von dna Gesellschaft für IT Services mbH und URANO GmbH.
  - 7) Umsatz- und Mitarbeiterangaben inkl. der Übernahmen der Publicplan GmbH, Cloudical Deutschland GmbH und it-novum GmbH.
  - 8) Inkl. Networkers AG.
  - 9) Umsatzanstieg unter anderem aufgrund Gewinn von signifikant großvolumigen Aufträgen.
  - 10) Umsatz- und Mitarbeiterangaben inkl. der Übernahme der smcTeam Systems Management Consulting GmbH & Co. KG und DATA-S.

Weitere Informationen, Analysen und Studien zum IT-Dienstleistungsmarkt finden Sie unter [www.luenendonk.de](http://www.luenendonk.de) oder scannen Sie folgenden QR-Code.



Die Rangfolge der Übersicht basiert auf kontrollierten Selbstauskünften der Unternehmen und Schätzungen der Lünendonk & Hossenfelder GmbH über in Deutschland bzw. von Deutschland aus bilanzierte/erwirtschaftete Umsätze.

# PRESSEINFORMATION

IT-25-05-22

## LÜNENDONK-LISTEN 2022: FÜHRENDE IT-DIENSTLEISTER IN DEUTSCHLAND

- **IT-Dienstleister profitierten 2021 vom Digitalisierungs- und Transformationsdruck**
- **Durchschnittlich 13,1 Prozent Wachstum**
- **Insbesondere IT-Beratung, Individualsoftwareentwicklung und Systemintegration stark nachgefragt**
- **Aussichten für die kommenden Jahre generell positiv**
- **Mangel an Fachkräften führt zu schwieriger Projektbesetzung und bremst digitale Transformation**

**Mindelheim, 25. Mai 2022** – Im zweiten Jahr der Corona-Krise gab es im Markt für IT-Dienstleistungen in Deutschland einen kräftigen Aufschwung. Während IT-Dienstleister 2020 um 4,7 Prozent zulegen konnten, betrug das durchschnittliche Wachstum des Inlandsumsatzes 2021 13,1 Prozent. Jedem zweiten IT-Dienstleister ist es gelungen, um mehr als 11 Prozent zuzulegen. Besonders bei den Themen Cloud-Transformation, IT-Modernisierung, Data Analytics, Individualsoftwareentwicklung und Digital Experience bestand 2021 eine hohe Nachfrage nach IT-Dienstleistungen.

Dies sind erste Ergebnisse der Lünendonk-Studie 2022 „Der Markt für IT-Dienstleistungen in Deutschland“ des Marktforschungsunternehmens Lünendonk & Hossenfelder. Die korrespondierenden Lünendonk-Listen „Führende IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen in Deutschland“ sowie „Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland“ stehen ab sofort unter [www.luenendonk.de](http://www.luenendonk.de) zum Download bereit; die

umfangreiche Marktstudie erscheint voraussichtlich im Juli 2022.

### **Digitale Transformation wird durch Fachkräftemangel und angespannte Lieferfähigkeit ausgebremst**

Die Wachstumszahlen im IT-Dienstleistungsmarkt sind laut Mario Zillmann, Partner bei Lünendonk, auf zwei zentrale Punkte zurückzuführen:

„Unternehmen aus allen Branchen stehen vor einem enormen Digitalisierungs- und Transformationsdruck und benötigen – oft mangels eigener Erfahrungswerte – externe Expertise. Daher ist der Bedarf an Digital- und IT-Experten aufgrund der nun stattfindenden Nachholeffekte bei der digitalen Transformation so hoch wie nie zuvor. Zudem sehen wir ein Spannungsfeld aus hoher Nachfrage nach externen Digital- und IT-Experten und einem sehr angespannten Fachkräftemarkt. Daraus verschärft sich der Wettbewerb um IT-Expertinnen und Experten, was wiederum bei manchen Themen zu höheren Honoraren führt.“ Tobias Ganowski, Junior Consultant bei Lünendonk, ergänzt. „In diesem Marktfeld rechnen die IT-Dienstleister mit einem Umsatzplus von durchschnittlich 12,9 Prozent für 2022 und 12,6 Prozent für 2023.“

### **Lünendonk-Liste „IT-Beratung und Systemintegration“ im Überblick**

In das Ranking aufgenommen wurden Unternehmen, die mehr als 60 Prozent des Umsatzes mit Management- und IT-Beratung, Systemintegration, Softwareentwicklung und -einführung erzielten.

Marktführer ist weiterhin Accenture mit einem geschätzten Deutschlandumsatz von 2,65 Milliarden Euro für das Jahr 2021 (2020: 2,2 Mrd. €). Dagegen gibt es in diesem Jahr einen neuen zweiten Platz auf der Lünendonk-Liste: Mit einem Umsatzplus von 17 Prozent auf 1,7 Milliarden Euro überholt Capgemini die bisherige Nummer zwei IBM, die mit einem Deutschlandumsatz von 1,65 Milliarden Euro nun Rang drei belegt. Die

Top 5 komplettieren T-Systems auf Rang vier und NTT Data auf dem fünften Platz.

In der aktuellen Lünendonk-Liste gibt es einige wichtige Veränderungen: Durch die Übernahme des internen IT-Dienstleisters der Deutschen-Bank-Tochter Postbank, der Postbank Systems, hat Tata Consultancy Services (TCS) ein verändertes Leistungsspektrum und wird daher in der Lünendonk-Liste „Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland“ geführt, ebenso wie die Allgeier SE. Nicht mehr mit seinen anteiligen IT-Beratungs- und Systemintegrationsumsätzen ist Atos in der Lünendonk-Liste vertreten, sondern wird mit dem Gesamtumsatz ebenfalls in der Lünendonk-Liste „Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland“ geführt. Im Zuge des Verkaufs der ESG Mobility an Cognizant im Jahr 2021 hat ESG einen stärkeren Schwerpunkt auf Engineering Services und fällt daher aus der Lünendonk-Liste der führenden IT-Beratungs- und Systemintegrationsunternehmen heraus.

Neu in der Lünendonk-Liste auf den Plätzen 22 bis 25 sind daher die vier IT-Beratungen Senacor, init, Nagarro und Convista.

### **Das Ranking „IT-Service“ im Überblick**

In das Ranking aufgenommen werden IT-Dienstleister, die mehr als 50 Prozent des Umsatzes mit IT-Outsourcing, Hosting, Managed Services und anderen Rechenzentrums-Services am externen Markt erzielen. In diesem Jahr wurde das Ranking unter anderem aufgrund des Wechsels von Allgeier und TCS in diese Lünendonk-Liste auf eine Top-15 erweitert.

Den Spitzenplatz der führenden IT-Service-Unternehmen hält trotz eines Umsatzrückgangs von 10 Prozent weiterhin T-Systems mit einem geschätzten Umsatz von 2,0 Milliarden Euro (2020: 2,2 Mrd. €).

Unverändert auf dem zweiten Platz folgt Atos mit einem von Lünendonk geschätzten Gesamtumsatz in Deutschland von 1,9 Milliarden Euro. Dahinter folgt TCS mit einem enormen Umsatzsprung aufgrund der Übernahme der Postbank Systems, während sich das IBM-Spin-off Kyndryl mit geschätzten Deutschlandumsätzen von 770 Millionen Euro auf Rang vier platziert. Durch die Neuaufnahme der TCS rutscht Datagroup trotz einer Umsatzsteigerung von knapp 25 Prozent um einen Platz nach unten auf Rang sechs.

Neben Allgeier und TCS ist in diesem Jahr Tech Mahindra direkt auf Rang zehn der Lünendonk-Liste eingestiegen. Dadurch rutscht die Kölner q.beyond trotz Umsatzplus von 7,3 Prozent aus dem Top-10-Ranking um zwei Plätze auf zwölf.

### **Über die Lünendonk-Listen und die Lünendonk-Studie**

Die neuen Lünendonk-Listen 2022 „Führende IT-Beratungs- und Systemintegrations-Unternehmen in Deutschland“ sowie „Führende IT-Service-Unternehmen in Deutschland“ stehen ab sofort zum kostenfreien Download bereit unter [www.luenendonk.de](http://www.luenendonk.de).

Für die Lünendonk-Studie „Der Markt für IT-Dienstleistungen in Deutschland“ – mit Sonderkapiteln zum IT-Mittelstand und zu den führenden internen IT-Dienstleistern – wurden neben rund 90 IT-Dienstleistern etwa 140 IT-Verantwortliche aus dem gehobenen Mittelstand sowie aus Großunternehmen und Konzernen befragt. IT-Dienstleister und deren Kunden erhalten dadurch wichtige Kennzahlen und umfassende Informationen für ihre Planung. Ab Juli 2022 kann die Studie kostenfrei unter [www.luenendonk.de](http://www.luenendonk.de) heruntergeladen werden.

## Unternehmensprofil

### Lünendonk: Informationen zur Orientierung

Lünendonk & Hossenfelder mit Sitz in Mindelheim (Bayern) analysiert seit dem Jahr 1983 die europäischen Business-to-Business-Dienstleistungsmärkte (B2B). Im Fokus der Marktforscher stehen die Branchen Management- und IT-Beratung, Wirtschaftsprüfung, Steuer- und Rechtsberatung, Facility Management und Instandhaltung sowie Personaldienstleistung (Zeitarbeit, Staffing).

Zum Portfolio zählen Studien, Publikationen, Benchmarks und Beratung über Trends, Pricing, Positionierung oder Vergabeverfahren. Der große Datenbestand ermöglicht es Lünendonk, Erkenntnisse für Handlungsempfehlungen abzuleiten. Seit Jahrzehnten gibt das Marktforschungs- und Beratungsunternehmen die als Marktbarometer geltenden „Lünendonk®-Listen und -Studien“ heraus.

Langjährige Erfahrung, fundiertes Know-how, ein exzellentes Netzwerk und nicht zuletzt Leidenschaft für Marktforschung und Menschen machen das Unternehmen und seine Consultants zu gefragten Experten für Dienstleister, deren Kunden sowie Journalisten. Jährlich zeichnet Lünendonk zusammen mit einer Medienjury verdiente Unternehmen und Unternehmer mit den Lünendonk-Service-Awards aus.

### Weitere Informationen

Lünendonk & Hossenfelder GmbH  
 Mario Zillmann  
 Partner  
 Telefon: +49 8261 73140-0  
 E-Mail: [zillmann@lunenendok.de](mailto:zillmann@lunenendok.de)

vibrio. Kommunikationsmanagement  
 Sascha Smid  
 Senior PR-Berater  
 Telefon: +49 89 3215170  
 E-Mail: [lunenendok@vibrio.de](mailto:lunenendok@vibrio.de)

Lünendonk & Hossenfelder GmbH

Maximilianstraße 40, 87719 Mindelheim  
 Telefon: +49 8261 73140-0 Telefax: +49 8261 73140-66  
 Homepage: <https://www.lunenendok.de>

vibrio. Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Rundfunkplatz 2, 80335 München  
 Telefon: +49 89 3215170  
 Homepage: <https://vibrio.eu/>

**Diese Presseinformation und die Grafiken finden Sie im Internet unter:**  
<https://www.lunenendok.de/presseinformationen/>